





Forum II Pädagogische Fachkräfte

Bildungspolitisches Forum

25. September 2018, Berlin



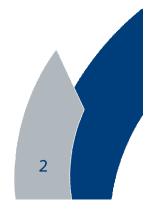
Agenda







- Drei Impulsbeiträge
 - 1. Professionelle Kompetenz frühpädagogischer Fachkräfte (Prof. Dr. Mirjam Steffensky, IPN)
 - 2. (Weiter)Entwicklung professioneller Kompetenz durch Qualifizierung (Prof. Dr. Anke König, DJI, Wiff, Universität Vechta)
 - 3. Multiprofessionelle Kita-Teams: Potentiale und Herausforderungen (Dörte Utecht, Elbkinder – Vereinigung Hamburger Kitas)
- Diskussion im Plenum

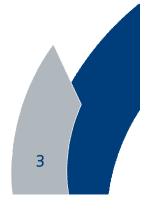








- Drei Impulsbeiträge
 - 1. Professionelle Kompetenz frühpädagogischer Fachkräfte
 - 2. (Weiter) Entwicklung professioneller Kompetenz durch Qualifizierung (Prof. Dr. Anke König, DJI, Wiff, Universität Vechta)
 - 3. Multiprofessionelle Kita-Teams: Potentiale und Herausforderungen (Dörte Utecht, Elbkinder – Vereinigung Hamburger Kitas)
- Diskussion im Plenum



Wirkung professioneller Kompetenz





Was ist Kompetenz?



Kompetenz: Disposition, die eine

Person befähigt, konkrete Anforderungssituationen eines bestimmten Typus zu bewältigen.

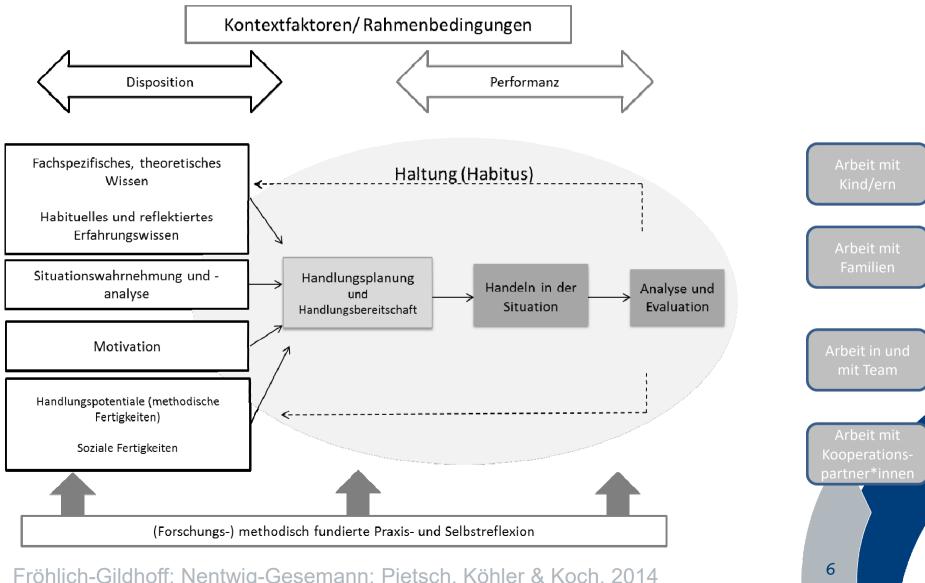
Zusammenspiel aus Wissen, Fertigkeiten, Fähigkeiten, Einstellungen, motivationalen Orientierungen, **----**

Performanz: tatsächlich erbrachte Leistung in komplexen Handlungssituationen

z.B. Heyse & Erpenbeck, 2004; Klieme et al. 2007; Schmidt, 2005 siehe auch Kompetenz als Kontinuum Blömeke, Gustafsson & Shavelson,

professionelle Kompetenz von Fachkräften





Fröhlich-Gildhoff; Nentwig-Gesemann; Pietsch, Köhler & Koch, 2014

Ausprägung professioneller Kompetenz



Kompetenzbereich	Ergebnisse	Studien unter anderem	
Berufswahlmotivation	hohe intrinsische Motivation	Mischo et al., 2012	
Einstellungen	Ko-Konstruktivistische Beliefs Schwerpunkt auf Förderung sozioemotionaler Entwicklung Offen für schulvorbereitende Förderung	Mischo et al., 2012; Kuhn et al., 2012 Kluczniok et al., 2011; Ehm et al., 2017	
Kompetenz- einschätzungen	positiv, z. B. hinsichtlich kindbezogener Aufgaben, sprachlicher Interaktion, niedriger im Hinblick auf Mathematik/NW Unterschiede im Hinblick auf inklusive Pädagogik, Kindbezogen + Zusammenarbeit mit Eltern	Kleeberger & Stadler, 2012; Mischo, 2017 Beher & Walter, 2012 Kirstein & Fröhlich-Gildhoff, 2013	
Professionswissen	eher niedriges bereichsspezifisches Professionswissen	Garbett, 2003; Kallery & Psillos, 2001; Barenthien et al., 2018	
Performanz			
	eher niedrige bereichsspezifische Prozessqualität, höhere globale Prozessqualität	Anders et al., 2012; Kuger & Kluczniok, 2008; Tietze et al., 2013; König, 2007; Stuck, Kammermeyer & Roux, 2016; Hopf, 2012; Kucharz et al., 2014	

Wirkung professioneller Kompetenz

widersprüchliche Befunde zum Zusammenhang



z. B. Schachter et al., 2016; Tietze et al., 1998; Sylva et al., 2004; Gerde & Powell, 2009; Pianta et al., 2005; Barnett, 1995; Campbell et al., 2002; Early et al., 2007; Fuligni et al., 2009; Vu et al., 2008



Empirische Befunde zur Wirkung (u. a.)



Kompetenzbereich	Effekt	Outcome	Studie
Fachspezifisches Wissen (Sprache)	(+)	Prozessqualität	Schachter et al., 2016
Fachspezifisches Wissen (Sprache)	+	sprachliche Kompetenzen	Fried, 2013
Fachspezifisches Wissen (Sprache)	+	Prozessqualität sprachliche Kompetenzen	Ofner et al., 2016
Fachdidaktisches Wissen (Mathe)	++	Prozessqualität mathematische Kompetenzen	McCray & Chen, 2012
Einstellungen zur Bedeutung des Förderns	+	Prozessqualität mathematische Kompetenzen	Kluczniok et al., 2011
Fortbildungsstudien			
	+	Prozessqualität sprachliche Kompetenzen	Wasik et al., 2006
Fachspezifische Kompetenzen (Sprache)	(-) +	Prozessqualität sprachliche Kompetenzen	Piastra et al., 2012
	+	sprachliche Kompetenzen	Landry et al., 2006, 2011

Forschungsdesiderata



- Welche spezifischen Dimensionen professioneller Kompetenz wirken auf Prozessqualität und kindliche Outcomes? Zum Beispiel
 - welche Wissensbereiche (wie Fachwissen, fachdidaktisches Wissen, p\u00e4dagogisches Wissen)?
 - und auch welches Niveau in den bereichsspezifischen Wissensbeständen ist sinnvoll?
- Wie kann Professionalisierung in Ausbildung, Fort-Weiterbildung gelingen?

•

Chancen und Herausforderungen in der Praxis



- hohe und erweiterte Erwartungen
 - Bildungsauftrag, Bildungsbereiche, Zusammenarbeit mit den Familien...
- Heterogenität (verschiedene Dimensionen) in der Kita
- Veränderungen von Kita-Teams
 - größere und heterogene Teams
 - aber immer noch wenige Männer und Fachkräfte mit Migrationshintergrund
 - Umgang mit Fragen nach
 - Spezialisierung im Team
 - Leitungsressourcen
 - Fachkräfte-Mangel

— ...

